



**BILFINGER**

## Pressemitteilung

14. März 2024

---

### **Bilfinger veröffentlicht Geschäftsbericht 2023**

Bilfinger SE hat heute den Geschäftsbericht für das Jahr 2023 veröffentlicht. Dieser steht ab sofort in deutscher und in englischer Sprache unter [www.bilfinger.com](http://www.bilfinger.com) zur Verfügung. Er enthält auch die Nichtfinanzielle Konzernklärung 2023, in der Bilfinger umfassend über seine Aktivitäten im Bereich der Nachhaltigkeit berichtet.

Im Geschäftsjahr 2023 hat Bilfinger Auftragseingang, Umsatz und EBITA wesentlich gesteigert und setzt damit seinen nachhaltig profitablen Wachstumskurs fort. Mit der Umsetzung der überarbeiteten Strategie wurden alle gesetzten Ziele erreicht oder übertroffen. Die [vorläufigen Zahlen](#) für das Geschäftsjahr 2023 hatte Bilfinger bereits am 14. Februar 2024 präsentiert.

### **Nachhaltigkeit bei Bilfinger: konstante Weiterentwicklung**

Nachhaltigkeit ist ein bedeutender Teil der Unternehmensstrategie von Bilfinger. Das Unternehmen hat sich zum Ziel gesetzt, die Nummer 1 in der Verbesserung der Effizienz und Nachhaltigkeit seiner Kunden zu sein. Mit seinem Leistungsportfolio deckt Bilfinger die Steigerung der Effizienz der Kunden in allen Wertschöpfungsstufen sowie die anstehende Dekarbonisierung energieintensiver Produktions-, Transport- und Verarbeitungsprozesse ab. Dabei stellen die kohlenstoffarme Energieerzeugung sowie die Reduzierung von Energieverbrauch und Emissionen zentrale Aufgaben dar. Bilfinger hat sein Leistungsangebot entsprechend in Klassen von A bis D vergleichbar mit Energieeffizienzklassen bei Haushaltsgeräten systematisiert. Der Anteil der Leistungen mit dem stärksten Beitrag zur Steigerung von Effizienz und Nachhaltigkeit der Kunden nahm im Geschäftsjahr 2023 auf 739 (Vorjahr: 713) Mio. € zu und soll künftig weiter erhöht werden.

Bilfinger unterstützt die Sustainable Development Goals der Vereinten Nationen (SDGs) Nummer *4 Hochwertige Bildung*, *7 Bezahlbare und saubere Energie*, *8 Menschenwürdige Arbeit und Wirtschaftswachstum* sowie *9 Industrie, Innovation und Infrastruktur*. Vor diesem Hintergrund hat der Konzern seine selbst gesetzten Ziele in den drei Nachhaltigkeitskategorien [Environment](#), [Social](#) und [Governance](#), im Berichtsjahr weiterverfolgt. Sie betreffen unter anderem die Verringerung der selbst verursachten CO<sub>2</sub>-Emissionen – bis 2030 soll die Klimaneutralität bei den Emissionen in Scope 1 und 2 nach dem Greenhouse Gas (GHG) Protocol erreicht sein. Im Jahr

2023 wurden diese Emissionen (marktbasiert) trotz des Umsatzwachstums bereits deutlich um 9 Prozent von 50 auf 45 ktCO<sub>2</sub> reduziert. Darüber hinaus wurden 2023 erstmalig die Scope 3-Emissionen *upstream* erfasst. Diese beinhalten CO<sub>2</sub>-Emissionen, die durch die Tätigkeit in der vorgelagerten Wertschöpfungskette bei den Lieferanten des Konzerns entstehen. Die Scope 3-Emissionen *downstream*, die durch die Dienstleistungen oder den Einsatz der Produkte von Bilfinger in der nachgelagerten Wertschöpfungskette bei den Kunden entstehen, werden ab 2024 erhoben.

Bis 2050 strebt Bilfinger den ‚Net Zero‘-Status in den GHG Scopes 1, 2 und 3 an. Spätestens im April 2025 plant das Unternehmen, den angestrebten Reduktionspfad für die GHG-Emissionen zur Begrenzung der Erderwärmung auf maximal 1,5 Grad Celsius der Science Based Targets initiative (SBTi) zur Prüfung vorzulegen.

Darüber hinaus hat sich Bilfinger zum Ziel gesetzt, die Arbeitssicherheit weiter zu verbessern, die Investitionen in die Aus- und Weiterbildung der Belegschaft ab dem Geschäftsjahr 2024 auf insgesamt 0,5 Prozent des Umsatzes zu erhöhen und zur Wahrnehmung der Sorgfaltspflichten in der Lieferkette auch 2024 mindestens 600 interne Lieferantenaudits durchzuführen. Mit insgesamt 1.167 Audits wurde diese Zahl im Berichtsjahr deutlich übertroffen.

Die Nachhaltigkeitsziele des Bilfinger Konzerns sind in der aktuellen Nichtfinanziellen Konzernerklärung und zudem auf der [Konzernwebsite](#) im Detail erläutert.

---

Bilfinger ist ein international tätiger Industriedienstleister. Ziel der Konzernstätigkeit ist es, die Effizienz und Nachhaltigkeit von Kunden aus der Prozessindustrie zu steigern und sich hierfür als Partner Nummer 1 im Markt zu etablieren. Dabei deckt das umfassende Leistungsportfolio von Bilfinger die gesamte Wertschöpfungskette von Consulting, Engineering, Fertigung, Montage und Instandhaltung über die Erweiterung und Generalrevision von Anlagen bis hin zu digitalen Anwendungen ab.

Das Unternehmen erbringt seine Leistungen in zwei Geschäftsbereichen: Engineering & Maintenance und Technologies. Bilfinger ist überwiegend in Europa, in Nordamerika und im Mittleren Osten aktiv. Die Kunden aus der Prozessindustrie kommen aus den Bereichen Energie, Chemie & Petrochemie, Pharma & Biopharma sowie Öl & Gas. Mit seinen knapp 30.000 Mitarbeitenden hält der Konzern höchste Sicherheits- und Qualitätsstandards ein und erwirtschaftete im Geschäftsjahr 2023 einen Umsatz von 4,5 Milliarden €. Um seine Ziele zu erreichen, hat Bilfinger zwei strategische Stoßrichtungen identifiziert: die Neupositionierung als führendes Unternehmen in der Steigerung von Effizienz und Nachhaltigkeit und die operative Exzellenz, welche die Leistungsfähigkeit der Organisation verbessern wird.

Weitere Informationen, Fotos und Videos finden Sie unter

